

DIE BESTEN DER BESTEN

Trainer, Spielführer und Journalisten haben in Kooperation mit dem *vm* die Ranglisten des deutschen Volleyballs erstellt. Wichtigste Erkenntnis: Die Berliner Rückhol-Aktion hat sich mit dem Transfer von Robert Kromm voll gelohnt – und ist noch nicht beendet



Nicht aufzuhalten: Robert Kromm war vom Friedrichshafener Block nicht zu stoppen – und auch nicht vom Rest der Liga

fotos: conny kurth, augenblick

Tatsächlich, Sie halten immer noch das *volleyball-magazin* in ihren Händen und nicht das Robert-Kromm-Spezial. Auch wenn es den Anschein erwecken könnte, so viel, wie über den Angreifer aus Berlin in dieser Ausgabe berichtet wird. Doch es ist nun mal so, dass der Heimkehrer die spielbestimmende Figur der abgelaufenen Spielzeit war, und das schlägt sich überall nieder. Nicht nur, dass Kromm mit den BR Volleys die Meisterschale in die Luft recken durfte, er wurde von der Liga mit elf Goldmedaillen im Verlaufe der Spielzeit auch zum souveränen MVP gekürt und dürfte auf Sicht auch in der Nationalmannschaft wieder eine tragende Rolle spielen (siehe Interview Seite acht).

Die Dominanz der Berliner im Allgemeinen und von Kromm im Speziellen spiegelt sich natürlich auch in den traditionsreichen Ranglisten des deutschen Volleyballs wider, die wir seit 1987 Jahr für Jahr veröffentlichen: In fünf von acht Kategorien wird ein

DER WERTVOLLSTE

1. (–) Robert Kromm
2. (4.) Paul Carroll
3. (–) Max Günthör
4. (1.) Scott Touzinsky
5. (–) Ventzislav Simeonov

(VM-WERTUNG)

- (Berlin Recycling Volleys)
- (Berlin Recycling Volleys)
- (VfB Friedrichshafen)
- (Berlin Recycling Volleys)
- (VfB Friedrichshafen)

MOST VALUABLE PLAYER

1. Robert Kromm (Berlin Recycling Volleys) Gold: 11 Silber: 0
2. Ventzislav Simeonov (Friedrichshafen) Gold: 6 Silber: 4
3. Christian Dünnes (Generali Haching) Gold: 4 Silber: 1
3. Axel Jacobsen (TV Intersoll Bühl) Gold: 4 Silber: 1
3. Manuel Rieke (Netzhoppers KW) Gold: 4 Silber: 1

(DVL-RANKING)

Berliner ganz vorn geführt, wobei Kromm gleich drei erste Plätze für sich beanspruchen darf: Die des wertvollsten Spielers, dazu kommen noch die im Angriff und im Aufschlag. Das ist wahrlich eindrucksvoll und dokumentiert, dass Kromm meistens in der Nähe ist, wenn in der Liga hart und unerbittlich auf den Ball geschlagen wird.

„Ein Spieler wie Robert Kromm ist ein Jahrzehnt-Geschenk“, schwärmt Berlins Manager Kaweh Niroomand, so einen bekommt man nicht regelmäßig.“ Solch ein Geschenk wird dann besonders



VOLLEYBALL.DE Code im Suchfeld eingeben und weitere Informationen finden!
 Seit 1987 werden die Ranglisten des deutschen Volleyballs erstellt. Eine komplette Übersicht aller Rankings der Männer gibt es auf unserer Website
Webcode: vm061302

wertvoll, wenn es aus der eigenen Stadt kommt. Der gebürtige Schweriner Kromm bekam in der Hauptstadt seinen Volleyball-Feinschliff, nun ist er wieder da. Die Rückholaktion hat sich also voll rentiert – und sie muss nicht beendet sein. In Berlin wollen sie mit Mittelblocker Marcus Böhme einen weiteren Italienprofi in die Heimat lotsen. „Marcus könnte sich sehr gut vorstellen, an unserem Projekt mitzuarbeiten“, bestätigt Niroomand.

Drei Spielern, die nicht aus Berlin kommen, gelang es in die Phalanx des neuen Branchenführers einzudringen: Die Friedrichshafener Max Günthör (Block) und Jose Rivera (Annahme) sowie Hachings Simon Hirsch als Aufsteiger verhinderten den Durchmarsch der BR Volleys. Übrigens: Ein Dauerbrenner, der in den letzten Jahren immer in den Ranglisten auftauchte, ist dieses Jahr nicht dabei: Friedrichshafens Kapitän Joao Jose.

Felix Meininghaus ■



„Gut gemacht, Junge“: Aufsteiger Simon Hirsch holt sich bei Sebastian Prüsener eine Streicheleinheit ab

AUFSTEIGER

1. Simon Hirsch (Generali Haching)
2. Sebastian Gevert (evivo Düren)
3. Philipp Collin (VC Dresden)

ABWEHR

1. (3.) Martin Krystof (Berlin Recycling Volleys)
2. (5.) Oscar Rodriguez (Moerser SC)
3. (2.) Nikola Rosic (VfB Friedrichshafen)
4. (-) Dennis Deroey (evivo Düren)
5. (-) Blair Bann (evivo Düren)

ANGRIFF

1. (-) Robert Kromm (Berlin Recycling Volleys)
2. (1.) Paul Carroll (Berlin Recycling Volleys)
3. (-) Ventzislav Simeonov (VfB Friedrichshafen)
4. (-) Jan-Willem Snippe (Generali Haching)
5. (-) Ewoud Gommans (Moerser SC)

ANNAHME

1. (-) Jose Rivera (VfB Friedrichshafen)
2. (-) Blair Bann (evivo Düren)
3. (3.) Scott Touzinsky (Berlin Recycling Volleys)
4. (-) Dennis Deroey (evivo Düren)
5. (-) Sebastian Prüsener (Generali Haching)

AUFSCHLAG

1. (-) Robert Kromm (Berlin Recycling Volleys)
2. (-) Ventzislav Simeonov (VfB Friedrichshafen)
3. (-) Valentin Bratoev (VfB Friedrichshafen)
4. (-) Eric Grosche (VC Dresden)
5. (-) Paul Carroll (Berlin Recycling Volleys)

BLOCK

1. (2.) Max Günthör (VfB Friedrichshafen)
2. (1.) Tomas Kmet (Berlin Recycling Volleys)
3. (3.) Paul Sprung (Netzhoppers KW-Bestensee)
4. (-) Konstantin Shumov (Generali Haching)
5. (-) Tim Broshog (Moerser SC)

ZUSPIEL

1. (1.) Kawika Shoji (Berlin Recycling Volleys)
2. (5.) Axel Jacobsen (TV Bühl)
3. (-) Nikola Jovic (VfB Friedrichshafen)
4. (2.) Branislav Skladany (Generali Haching)
5. (-) Patrick Steuerwald (Generali Haching)